

NEUERSCHEINUNGEN HERBST 1936

Der genaue Erscheinungstermin wird noch bekanntgegeben

UNIV.-PROF. DR. W. VON SÄS-ZALOZIECKY

Byzanz und Abendland im Spiegel ihrer Kunsterscheinungen

(Bücherei der Salzburger Hochschulwochen, Band 7)

Etwa 100 Seiten · Etwa 12-16 Abbildungen

Format 14:22,5 cm · Leinen RM 3.40, broschiert RM 2.40

Der Autor, der bereits einige ausgezeichnete Arbeiten über ostchristliche Kunst veröffentlichte, stellt hier an Hand einer vergleichenden Kunstbetrachtung den ersten Versuch an, den tieferen Sinn des Auseinandergehens der abendländischen und byzantinischen Geistesentwicklung zu erfassen. Unsere heutige Zeit ist dem Verständnis der byzantinischen Kunst wieder neu aufgeschlossen und so wird dieses geistesgeschichtliche Gemälde, das von wissenschaftlicher Gründlichkeit, großer Sachkenntnis und staunenswerter Beherrschung des Stoffes zeugt, auf besondere Anteilnahme stoßen. Eine Reihe von Bildbeigaben erleichtert in hohem Maße das Verständnis dieser kunstvergleichenden Betrachtung.

Die sechsten Salzburger Hochschulwochen vom 4.-22. August 1936

Aufriß und Gedankengänge der Vorlesungen,
Seminare und Vorträge

Im Auftrage des Direktoriums der Salzburger Hochschulwochen herausgegeben von
Dr. Georg Baumgartner, oö. Professor an der Theologischen Fakultät in Salzburg

Etwa 180 Seiten · Ballonleinen RM 4.20

Aus dem Inhalt: Bichlmair, Glaubenspaltung und Glaubenseinheit / Kleinhappl, Die theologischen Grundlagen des mittelalterlichen Universalismus / Eder, Die geistige Verfassung des Spätmittelalters und der Vorreformation / Glaise-Horstenau, Österreich im Spiegel der gesamtdeutschen Vergangenheit / Weingartner, Österreichs historisch-geistige Grundlage / Schmidt, Österreichs Kulturerbe / Geramb, Volkswundliche Grundfragen / Willam, Der bäuerliche Mensch, seine seelische Struktur und seine Lage in der Zeit / Koren, Die Kirche als volkstumbildende Kraft.

Werbematerial kostenlos

VERLAG ANTON PUSTET



Vorzugsangebot, Leseexemplar: (Z)

SALZBURG-LEIPZIG